



## Pressemitteilung

Nr. 273/2007 – 17. Oktober 2007

### Von „Galileos Finger“ bis zur „Theorie der Unbildung“ Abschluss der Reihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“

(pug) Unter dem Titel „Galileos Finger“ spricht am Freitag, 19. Oktober 2007, Prof. Dr. Peter Atkins von der University of Oxford (Großbritannien) über „Die zehn großen Ideen der Naturwissenschaft“. Der Chemiker schlägt dabei den Bogen von der Evolutionstheorie bis zur Gentechnologie. Die Veranstaltung in englischer Sprache ist Teil der Vortragsreihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“ und wird von Prof. Dr. Nils Brose vom Max-Planck-Institut für experimentelle Medizin moderiert. Referenten der beiden folgenden Vorträge am 20. und 21. Oktober sind der Kunsthistoriker und Leonardo da Vinci-Forscher Prof. Dr. Martin Kemp sowie der Philosophie-Professor Dr. Konrad Paul Liessmann. Die Vorträge finden in der Paulinerkirche am Papendiek 14 statt und beginnen um 19.00 Uhr. Die Eintrittskarten kosten jeweils 10 Euro.

Prof. Kemp, der ebenfalls an der University of Oxford lehrt und forscht, stellt in dem Vortrag „Leben mit Leonardo“ sein internationales Ausstellungsprojekt „Universal Leonardo“ vor und diskutiert den Film „The Da Vinci Code“. Diese Veranstaltung am Sonnabend (20. Oktober) findet in englischer Sprache statt; sie wird von Dr. Reinhard Rauhut vom Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie moderiert. Die Veranstaltungsreihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“ schließt am Sonntag (21. Oktober) mit dem Vortrag „Theorie der Unbildung. Die Irrtümer der Wissensgesellschaft“. Prof. Liessmann von der Universität Wien (Österreich) analysiert das Vokabular der Wissensgesellschaft vom „E-Learning“ bis zum „Lebenslangen Lernen“. Moderiert wird die Veranstaltung von Prof. Dr. Doris Lemmermöhle, Vizepräsidentin der Universität Göttingen.

Die Vortragsreihe wird von der Göttinger Literaturherbst GmbH, von den drei Max-Planck-Instituten für biophysikalische Chemie, für Dynamik und Selbstorganisation sowie für experimentelle Medizin und von der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) veranstaltet. Karten für die jeweiligen Veranstaltungen sind im Vorverkauf bei Deuerlich Bücher und Medien, Weender Straße 33, und bei der Tourist-Information im Alten Rathaus, Markt 9, erhältlich. Eine telefonische Kartenbuchung ist unter Telefon (0551) 4998031 möglich. Begleitend zur Vortragsreihe in der Paulinerkirche werden Führungen im Historischen Bibliotheksgebäude der SUB angeboten. Informationen im Internet können unter [www.paulinerkirche-goettingen.de](http://www.paulinerkirche-goettingen.de) abgerufen werden.

#### Kontaktadresse:

Dr. Silke Glitsch, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Papendiek 14, 37073 Göttingen, Telefon (0551) 39-2456, Fax (0551) 39-5674  
e-mail: [glitsch@sub.uni-goettingen.de](mailto:glitsch@sub.uni-goettingen.de), Internet: [www.sub.uni-goettingen.de](http://www.sub.uni-goettingen.de)